Tischvorlage zu TOP 1

Fax

FDP

IM STADTRAT DER STADT NÜRNBERG

Hallplatz 15 90402 NÜRNBERG

Herrn
Oberbürgerm. Dr. Ulrich Maly
Stadt Nürnberg, Rathaus
Rathausplatz 2
90317 Nürnberg

Telefax Nr.: 231 36 78

6. Mai 2007

Afs 10.05.2007

OBERBÜRGERMEISTER
07. MAI 2007 /..... Mr.....

VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort vor Absendung vorlegen
	2 z.w.V.	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Behandlung im Stadtplanungsausschuß vom 10.05.07 stelle ich folgenden

Antrag:

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens zur Bibertplantrasse wird sichergestellt, daß diese Trasse gegebenfalls auch für eine oberirdische Schienenverbindung in den Südwesten von Nürnberg freigehalten wird.

Begründung:

Es ist allgemein bekannt, daß eine eventuelle U-Bahn in den Nürnberger Südwesten und weiter nach Zirndorf und Wintersdorf höchstwahrscheinlich schon an dem fehlenden finanziellen Engagement das Landkreises Fürth scheitert. Damit entfällt aber auch die zentrale Bedingungen, um überhaupt eine U-Bahnverlängerung über den bislang erreichten Endpunkt Tillypark hinaus zu planen. Unter diesen Umständen wäre es äußerst kurzsichtig, eine vorhandene und freigehaltene Bahntrasse - wie sie die ehemalige Bibertbahn darstellt - beispielsweise längerfristig für Hausgärten umzuplanen. Vielmehr sollte die Stadt alternativ an einer Planung mitarbeiten, die - weitgehend auf dem alten Gleiskörper - eine oberirdische Bahnerschließung der Gemeinden im Südwesten von Nürnberg ermöglicht.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtrat

FDP\Anbibert.065

BAUSENATOR
-7. MAI 2007

		Zur Stellungnahme
Stpl	z.w.V.	Antwort zur Unterschrift vorlegen

Fax vorab

Fax an T